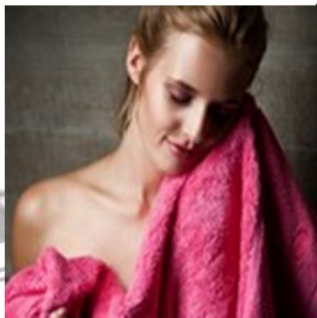




Textil • Bekleidung • Schuh • Leder

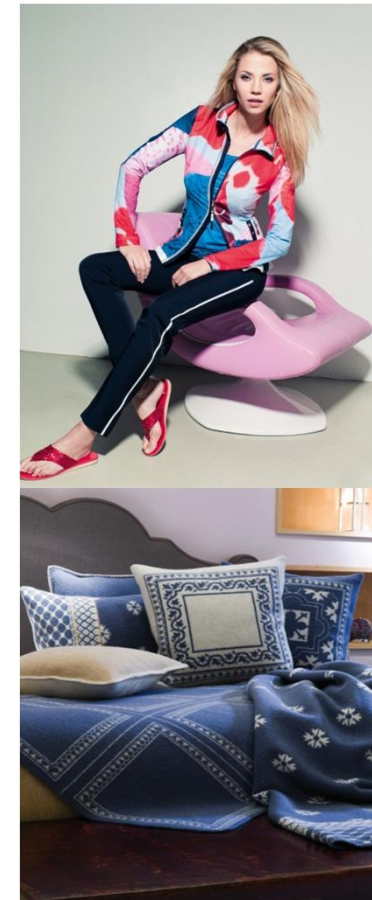
Herzlich Willkommen
zum Pressegespräch

Dornbirn, am 13. September 2011



Fachverband der Textil-, Bekleidungs-, Schuh- und Lederindustrie („TBSL“)

- seit 11.06.2010 konstituiert
- Präsident: Ing. Reinhard Backhausen
- rund 550 Unternehmen
- über 24.300 Beschäftigte
- über 4 Mrd. EUR Umsatz
- Exportanteil zwischen 75 % und 90 %



Entwicklung im 1. Halbjahr 2011 stimmt optimistisch

- Umsatz der Textilindustrie um + 12 % gesteigert
- Umsatz der Bekleidungsindustrie gehalten
- Positive Exportentwicklung in der Textil- und Bekleidungsindustrie
- Exporte der Schuhindustrie stiegen um + 26,6 %
- Exporte der Lederwaren Industrie stiegen um + 10,1 %



Textilindustrie im 1. Halbjahr 2011

- 338 Unternehmen, (inkl. 200 Unternehmen Stickereigewerbe)
- Umsatz: 1,23 Mrd. EUR (+12,0 %)
- 12.943 Beschäftigte
- Exportquote: 89 %
- Exporte: 1,1 Mrd. EUR (+ 10,2 %)
- Importe: 1,6 Mrd. EUR (+ 14,8 %)



Bekleidungs- und Heimtextilien 1. Halbjahr 2011

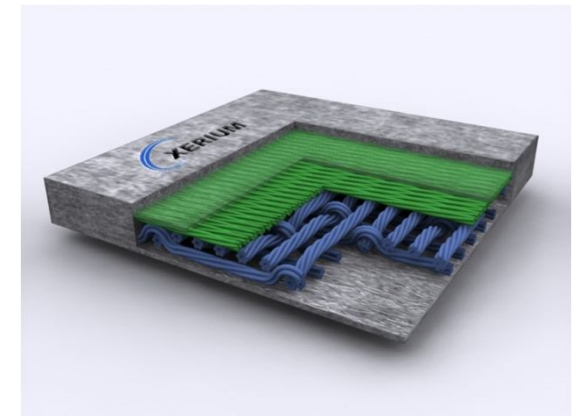
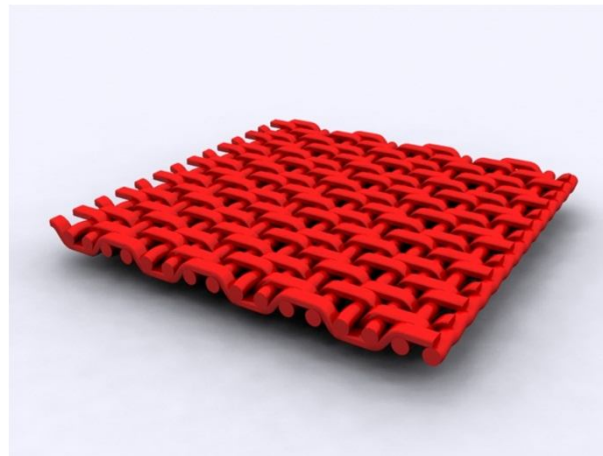


Umsatz	615 Mio. EUR (+ 12,8 %)
Beschäftigte	7.999 (+ 0,2 %)

Technische Textilien 1. Halbjahr 2011

Umsatz 619 Mio. EUR (+ 11,1 %)

Beschäftigte 4.944 (+ 5,8 %)



Nachhaltigkeit und Umweltschutz in der Textilindustrie

- Sparsamer und schonender Umgang mit Ressourcen
- Optimierung von Produktionsprozessen
- Reduktion von Emissionen
- Verzicht auf Materialien, die negative Auswirkungen für die Umwelt haben



Zukunftsweisende Textilindustrie

- Schaffung von Wiederverwertungskreisläufen
- z.B. „Cradle-to-Cradle-System“
- Z.B. „bluesign“®
- Beteiligung an der heurigen Green-Expo



Bekleidungsindustrie im 1. Halbjahr 2011

- Umsatz: 550 Mio. EUR
- 165 Unternehmen mit 7.800 Beschäftigten
- Exportquote: 70 %
- Exporte: 926 Mio. EUR (+ 12,5 %)
- Importe: 2,2 Mrd. EUR (+ 14,5 %)



Deutlicher Aufwärtstrend von Bekleidungsexporten aus Österreich im ersten Halbjahr 2011

- **Hauptmarkt
Deutschland**
Exporte: € 357 Mio. (+ 15,6 %)
Die Folgen des Konjunkturaufschwunges sind deutlich spürbar
- **Schweiz**
Exporte: € 52 Mio. (+ 13,4 %)
Wechselkursentwicklung macht sich positiv bemerkbar
- **Russland**
Exporte: € 20 Mio. (+ 25,3 %)
Das in Krisenzeiten verlorene Terrain wird wieder gut gemacht
- **Importseitig:
China auf Platz 2**
Importe: € 431 Mio. (+ 17,9 %)
unter Einbeziehung der indirekten Importe via andere EU-Staaten durch Modeketten ist China Hauptlieferant in den österreichischen Markt

Lage der Bekleidungsindustrie

- Die Auftragslage der Bekleidungsindustrie für Herbst-Winter 2011/2012 hat sich gegenüber dem Vorjahr verbessert
- Für das Jahr 2011 werden Umsatzzuwächse erwartet
- Unsicherheitsfaktoren (USA, China, Japan) in der Weltkonjunktur sowie die bekannten Probleme in mehreren EU-Mitgliedsstaaten dämpfen die Euphorie



Lage der Bekleidungsindustrie

- Der Umsatzrückgang des heimischen Bekleidungshandels im ersten Halbjahr 2011 (real minus 1,9 %) ist auf die Verunsicherung der österreichischen Konsumenten durch die aktuelle europäische Schuldenkrise zurückzuführen
- Forderung an Verantwortliche auf nationaler und europäischer Ebene nach vertrauensbildenden Schritten, um das Vertrauen der Konsumenten wieder herzustellen



„TBSL“ Unternehmen neu strukturiert und zukunftsorientiert

- Smart Textiles als Zukunftschance
- Interessante Jobchancen für junge MitarbeiterInnen
- Nachhaltigkeit



Interessante Karrieremöglichkeiten in der österreichischen Textil-Bekleidungs-Schuh-Lederindustrie

- oftmals Jobs mit internationalem Aktionsradius
- „Green Jobs“ durch hervorragende Umweltperformance
- Interessante Jobs in Forschung & Entwicklung z.B. Smart Textiles
- „Nachhaltiges Agieren ist intelligentes Agieren“



Die „TBSL“ Industriezweige sichern ihre Position auch in Zukunft durch:

- ein Höchstmaß an Kreativität
- Innovation
- Umweltbewusstsein
- Zuverlässigkeit
- hohe Qualitätsstandards



Hoher Stellenwert textiler Innovationen

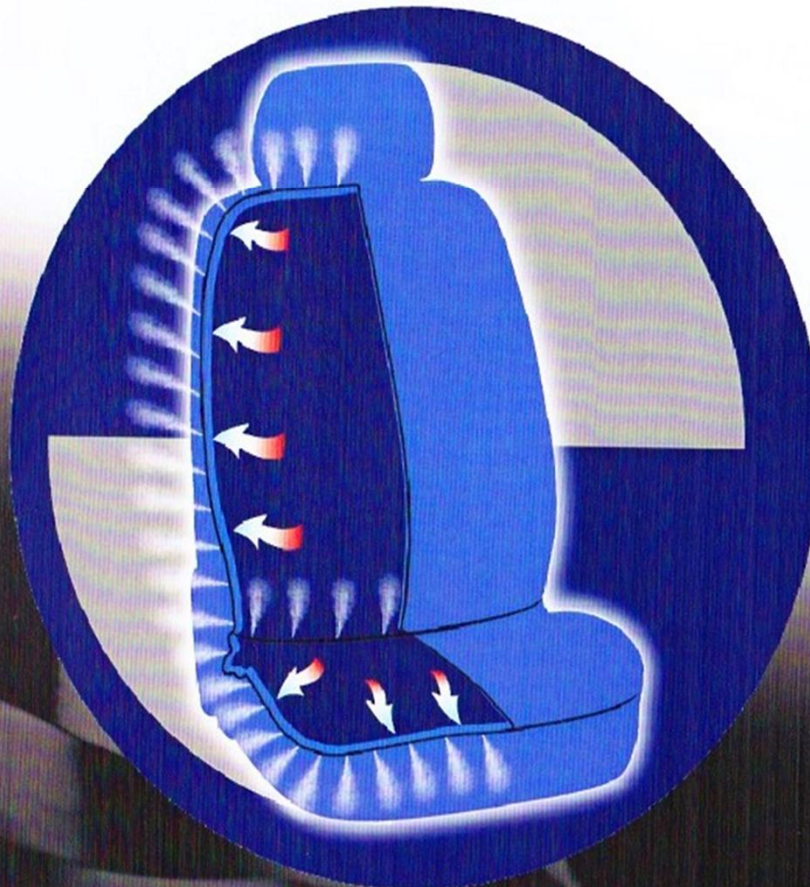
- Die Wettbewerbsposition österreichischer Markenproduzenten gegenüber asiatischer Massenware wird mit kreativen, multifunktionellen Erzeugnissen und Smart Textiles verbessert



Best Practice-Beispiele für die Innovationskraft der heimischen Textil- und Bekleidungsindustrie



Die Lösung

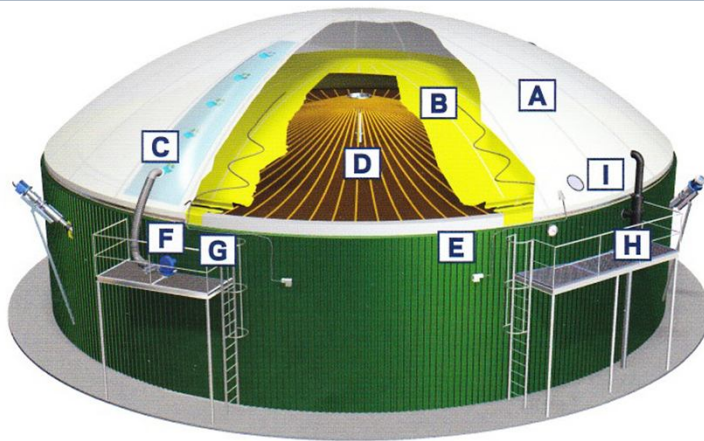


- „Walser Aerotex“ Autositzbezüge verhindern einen Feuchtigkeitsstau
- „Walser Clix-Airbag Sitzbezüge“ können Leben retten, da Seitenairbags durch den Sitzbezug austreten können



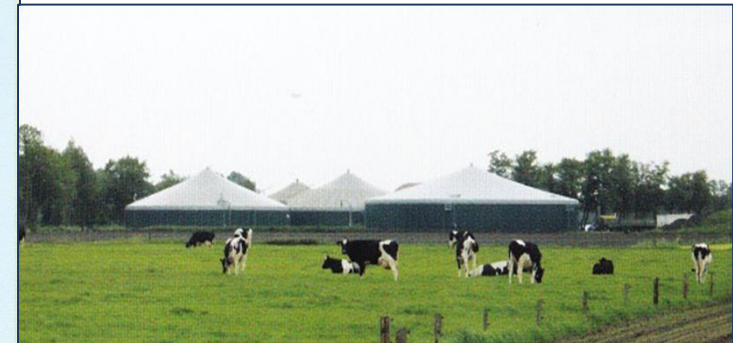


- **Sattler Biogasanlagen**
- **umweltverträglich**
- **Ressourcen schonend**



A Außenmembrane B Innenmembrane C Air Flow System D Gurtsystem E Verankerungsring
F Lufterhaltungsventil G Gebläse H Sicherheitsventil I Sichtfenster

- sehr hohe Betriebsdrücke
- große Volumina
- geeignet für höchste Schnee- und Windlasten
- dauerhaft gasbeständig
- niedrige Investitions- und Betriebskosten im Vergleich zu Stahlspeichern
- kurze Bauzeit
- hohe Betriebssicherheit
- exakte Füllstandsmessung



- Giesswein Hausschuhe mit Naturlatexsohle sind recycelbar.
- antiseptische Wirkung

Wunderschön weich!

Die neue Giesswein-Sohle aus Naturlatex.

*...noch rutschfester
...noch wärmeisolierender
...noch längere Lebensdauer*

GIESSWEIN
VISION WALK

- **Shape&Control**
- **Lingerie und Legwear Produkte**
- **Produkte mit idealer Wirkung**
- **um eine gute Figur zu machen**



A woman with her eyes closed, smiling slightly, is wrapped in a thick, pink towel. She is holding the towel with both hands in front of her. The background is dark and out of focus.

VOSSEN®

A TOUCH OF ENERGY

WKO INDUSTRIE
Textil · Bekleidung · Schuh · Leder

„Vossen blue“ steht für Handtücher „Made in Austria“
20 % Energieersparnis beim Waschen
Durch Kaltfärbung Senkung der Waschtemperatur
bis 20° Grad möglich.
Brauchwasser bei Erzeugung wird zur 100 %-igen
Wärmerückgewinnung verwendet

**„edelweiss“ Low Energy Towels
minus 35 % Trocknungsenergie,
geringere Waschtemperatur,
sowie weniger Prozesschemie**

**und Framsohn
„Organic Touch“ Produkte
aus hochwertiger Biobaumwolle**



**fram
sohn**
1908



sembella®

SCHLAFKULTUR ■

WKO INDUSTRIE
Textil • Bekleidung • Schuh • Leder

- Perfekter Liegekomfort
- Schützt dauerhaft vor Bakterien, Pilzen und Milben
- Dauerhaft antistatisch
- Wissenschaftlich geprüft

ACTIVE CARE

Die Matratze mit Abwehrkräften

**MATRATZEN
BULTEX**
active care





LOHMANN & RAUSCHER



Cellacast® Soft

Der funktionserhaltende Stützverband

- semi-rigider Stützverband
- zur fokussierten Immobilisation
- besonders leicht und flexibel – auch an den Verbandrändern





Die Bettdecke KlimaControl Comfort aus 100 % TENCEL Besticht durch temperaturnausgleichende Eigenschaften.

HEFEL Textil GmbH



Die Bettwäsche aus 100 % MicroTENCEL überzeugt durch einzigartige Hautfreundlichkeit.

AIT Austrian Institute of Technology

Integration von gewebten NFC-Tags in Textilien

DI Martin Bammer, MAS



Textile NFC-Tags

- Verschiedene Arten von NFC-Tags (Speichergröße, Sicherheitsstandards) können in der Kleidung integriert werden

- Mögliche Fragestellungen:

Die Tags sollten in der Kleidung nicht störend sein, müssen also biegsam sein

→ Funktionieren die Tags auch in gebogenen Zustand?

Kleidung liegt am Körper an

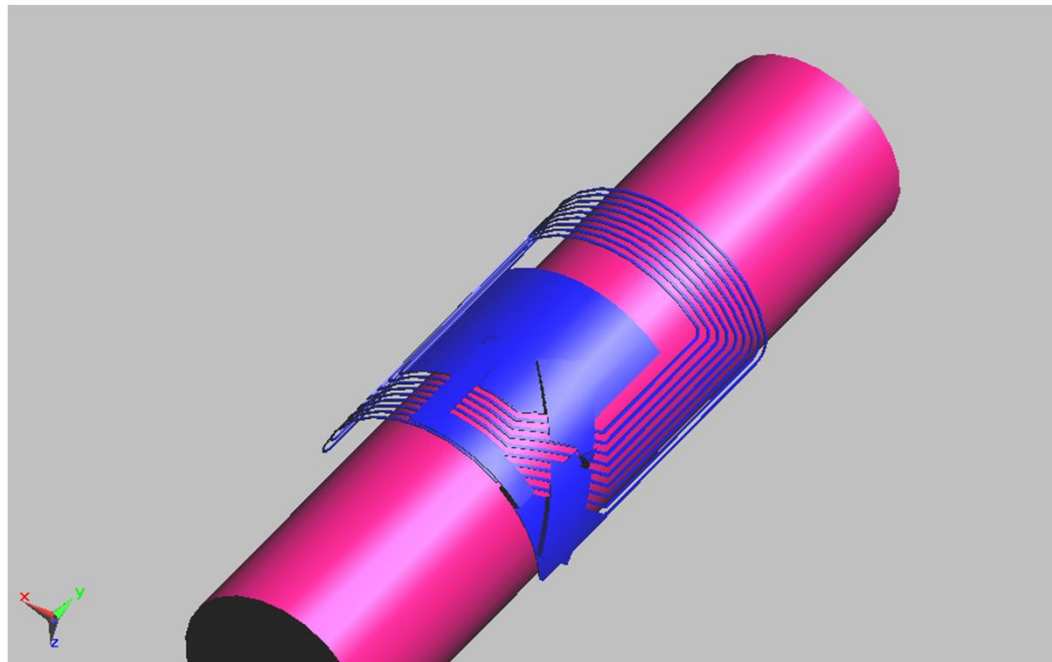
→ Einfluss auf die Funktion der Tags?

Waschbarkeit der Tags

→ Funktion der Tags nach mehreren Wasch-, Schleuder- und Trocknungsgängen sowie Bügeln gewährleistet?

Untersuchung der Funktion des textilen NFC-Tags am menschlichen Körper mittels numerischer Simulationen

- Modellierung und Berechnung der NFC-Tags mit der Simulationssoftware SEMCAD X (FDTD)

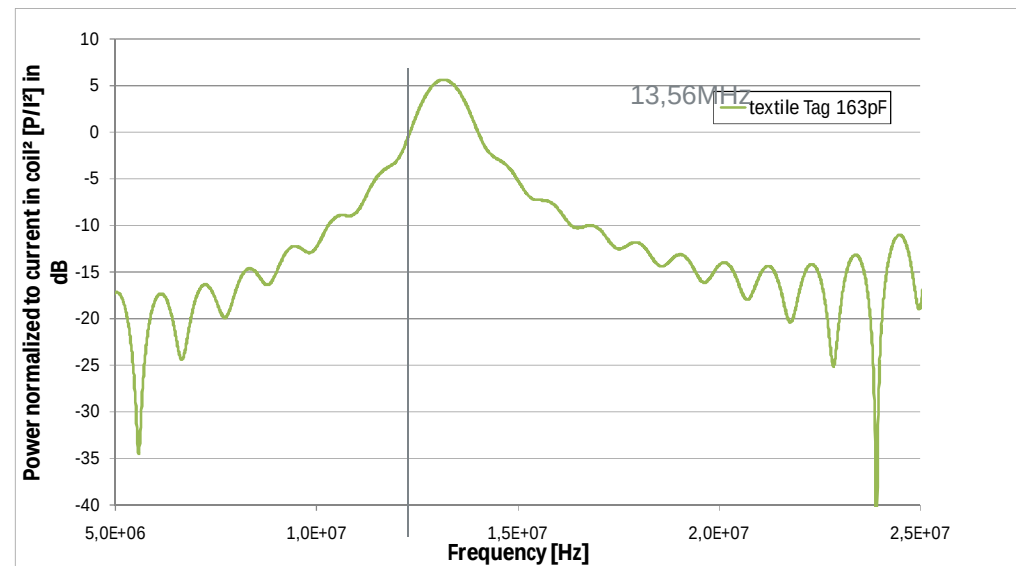
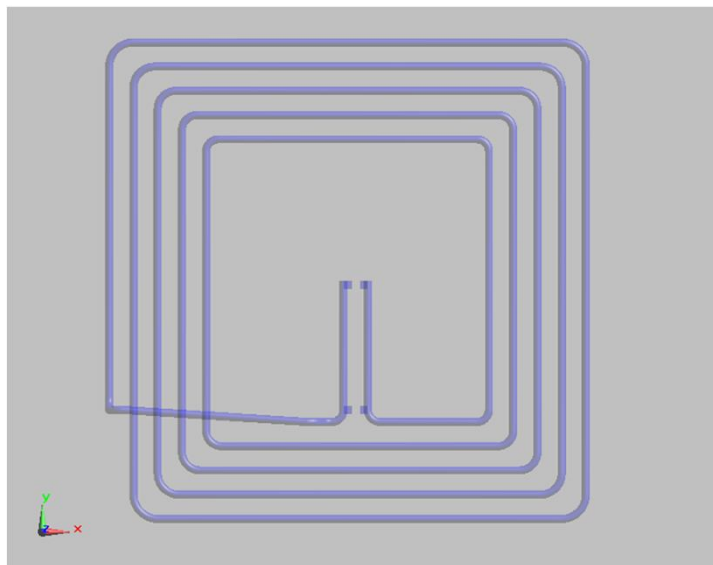


Ergebnis der Simulationen

- Die Funktion der textilen Tags wird durch die Lage direkt am menschlichen Körper nicht eingeschränkt
- Die Biegung der Tags zeigt zwei Effekte:
 - Resonanzfrequenz der Übertragung wird verschoben
 - Die induzierte Leistung wird reduziert

Die induzierte Leistung in den Tag wird bei einem Biegeradius von 10mm um den Faktor 3 reduziert!

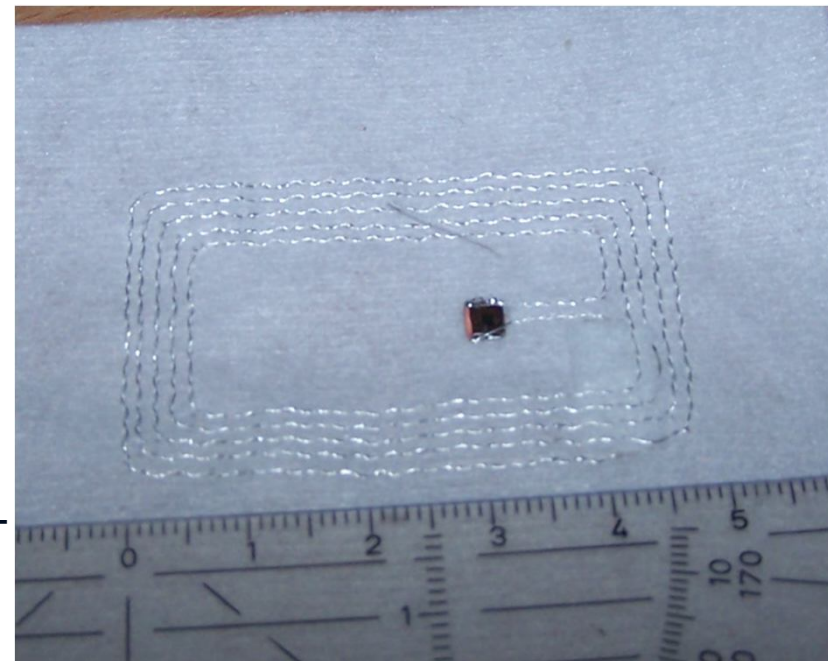
Design textiler Tags in der Simulation



Simulationsmodell für die Ermittlung der Resonanzfrequenz

Prototyp des textilen Tags für die Untersuchung der Waschbarkeit

- Technische Daten:
 - Größe 3x5cm (15cm²)
 - 5 Windungen
 - Silberlitzendraht (0,1mm)
 - 68pF Resonanzkapazität
 - Datenübertragung ab 25mm Abstand zwischen Tag und NFC-Handy



Prototyp des textilen Tags (Beispiel von TITV Greiz)

Tests im alltäglichen Gebrauch

- Seit 5 Monaten sind in 20 Hemden von 6 Testpersonen textile NFC-Tags integriert!
- Nur ein textiler Tag kann aufgrund eines Kontaktproblems nicht mehr ausgelesen werden
- Das verwendete Material wird für das Design des Endproduktes verstärkt



Mögliche Anwendungen der textilen Tags

Speichern von:

- Visitenkarten
- Unternehmensdaten
- Notfallinformationen
(z.B. Blutgruppe, Allergien ...)
- Waschanleitungen
(in beliebig vielen Sprachen)
- Marketing Informationen
-





Frau Kathrin Ludescher

ALLSPORT 

THE LOOK OF ACTIVE PEOPLE



Unternehmen des Jahres 2011 der österreichischen Textilindustrie



Wolford AG

- Mag. Peter Simma, CFO Wolford
- seit Jahren auf Erfolgskurs
- größtes Unternehmen der österreichischen Textilindustrie
- Ausweitung von Produktpalette und Filialnetz
- deutliche Umsatzsteigerung
- Steigerung der Rentabilität

Unternehmen des Jahres 2011 der österreichischen Bekleidungsindustrie



Tradition und Mode



Tostmann Trachten

- ❖ Dr. Gesine Tostmann
- ❖ gegründet 1949
- ❖ Erfolgreich durch die Krise
- ❖ bereits in 2. und 3. Generation von den Damen der Familie Tostmann geführt
- ❖ Produktion in Seewalchen
- ❖ Besondere Verbundenheit mit der Bevölkerung und den Arbeitsplätzen im Salzkammergut

„50 Jahre Chemiefasertagung – Ausblick auf die Zukunft“

DI Friedrich Weninger

Ing. Werner Erhart

Status:

Die historisch gewachsene Überalterung der Mitarbeiterstruktur in der Textilindustrie gefährdet ohne konsequente Gegensteuerung deren Zukunftsfähigkeit.

Strategie:

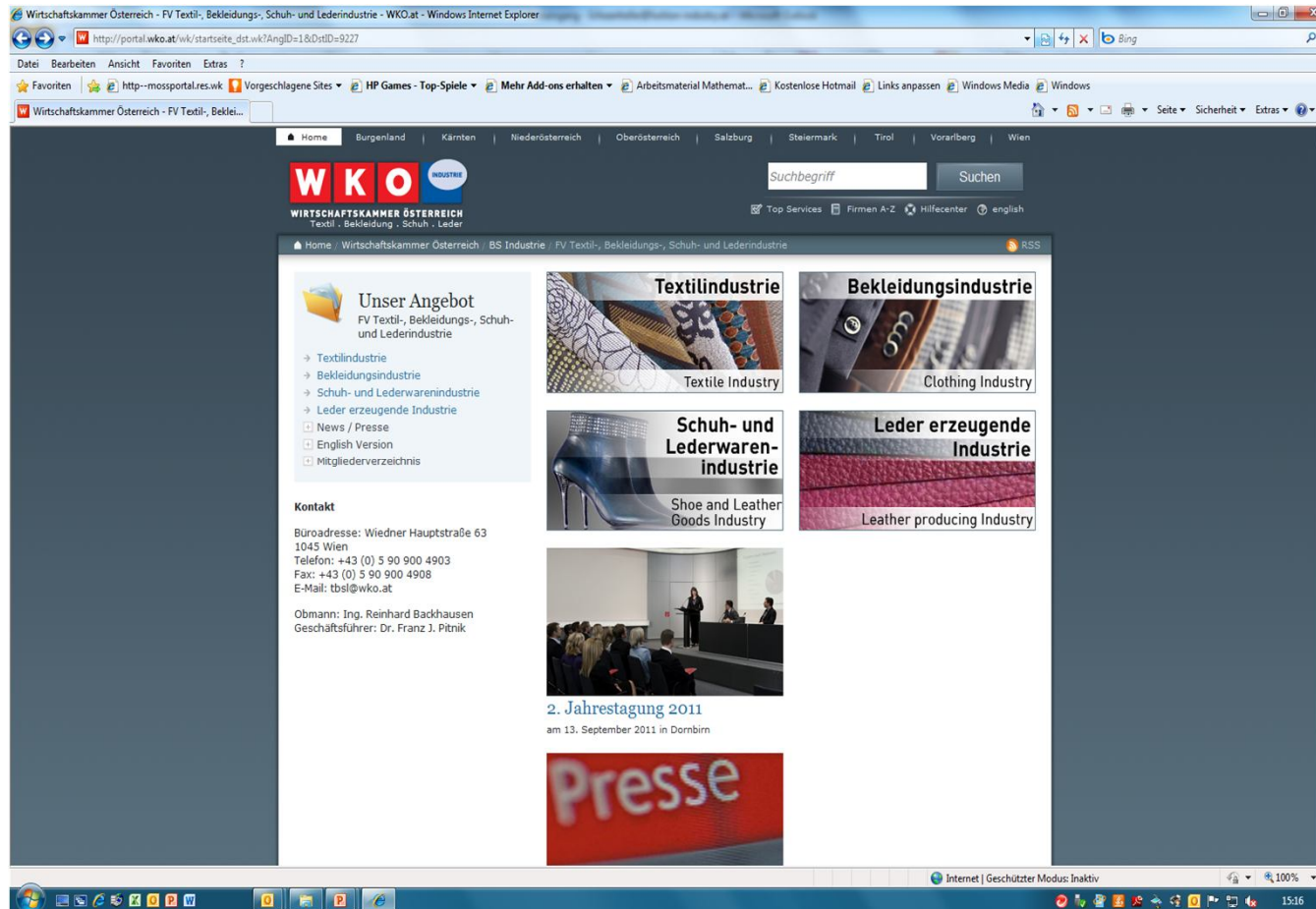
- Bewusstseins-schaffung innerhalb der Textilindustrie zur konsequenten Gegensteuerung.
- Modernisierung der schulischen Textilausbildung an der HTL Dornbirn als einzige Textilausbildungsstätte in Österreich.
- Steigerung der Attraktivität der Lehrausbildung mit einer aufgesetzten Beruf begleitenden Weiterbildungsmöglichkeit auf internationalem Niveau.
- Schaffung eines Ausbildungskonzeptes für Quereinsteiger.

Maßnahmen:

- Mitgestaltung zukunftsfähiger Schul- und Infrastrukturen sowie Einbringung der Kompetenzfelder in die Lehrplangestaltung.
- Zielorientierte Rekrutierung von begeisterungsfähigen jungen Menschen für die Textilausbildung.
- Förderung und Unterstützung der Lehrer incl. deren Integration in das Geschehen der Textilindustrie.

Fazit:

Um den wachsenden zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden, ist die Personalpolitik wichtiger als die Investitionspolitik. Somit ist die Nachwuchsarbeit Chefsache!



Danke für Ihr Interesse!
Sie finden alle Texte und Fotos auf www.tbsl.at